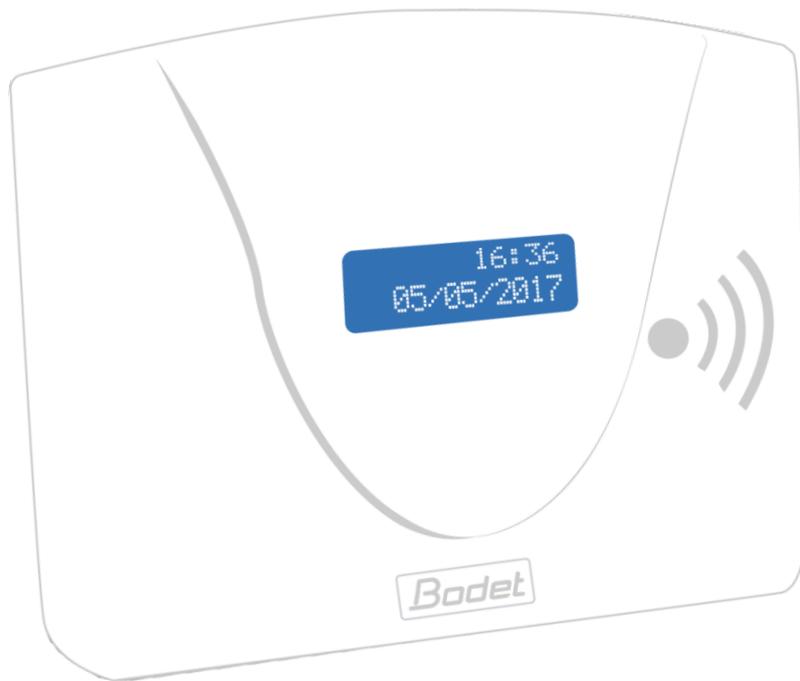


TIME BOX X1



Betriebsanleitung

Dieses Dokument bezieht sich auf folgende Produkte:

932265 Pack Time Box X1 with 10 ISO Proximity cards 932267 Pack Time Box X1 with 10 leather Key-rings
932266 Pack Time Box X1 with 10 Key-rings



Certified management system

BODET Software
CS 40211 | Boulevard du Cormier
49302 CHOLET Cedex | FRANCE
marketing@bodet-software.com
www.bodet-software.com



Bei Empfang des Gerätes sicherstellen, dass es während des Transports nicht beschädigt wurde, und Vorbehalte dem Transporteur umgehend melden

Inhaltsverzeichnis

1.	Warnung.....	1
2.	Die Time Box Software	1
2.1	Softwareinstallation.....	1
2.1.1	Konfiguration des Terminals	1
2.1.2	Die Software konfigurieren	3
2.2	Die Software starten.....	3
2.3	Erstellen der Mitarbeiter:.....	4
3.	Das Time Box X1 Terminal.....	5
3.1	Lieferumfang.....	5
3.2	Allgemeine Vorstellung	5
3.3	Installation	6
3.3.1	Montage.....	6
3.3.2	Elektrische Installation	7
3.4	Konfiguration des Time Box X1 Terminals.....	8
3.4.1	Synchronisierung der Softwaredaten mit dem Terminal	8
3.4.2	Einstellen der Uhrzeit des Terminals.....	8
3.5	Andere Funktionalitäten des Terminals	8
4.	Tägliche Time Box Nutzung.....	9
4.1	Bildschirmorganisation.....	9
4.2	Buchungen übertragen	10
4.2.1	USB-Stick Modus.....	10
4.2.2	RS232-Modus	10
4.3	Ergebnisse ansehen.....	11
4.4	Abweichungen korrigieren.....	11
4.5	Ausdrucke erstellen.....	12
4.6	Online-Handbuch einsehen.....	12
5.	Sicherheitsregeln	13
6.	Technische Daten	14

HINWEIS

Dieses Dokument hilft Ihnen bei der Installation der Time Box und macht Sie mit den grundlegenden Funktionen der Hard- und Software vertraut. Einige fortschrittlichere Funktionen werden hier daher nicht angesprochen. Für weitere Details steht Ihnen das Online-Handbuch zur Verfügung. Klicken Sie auf das Fragezeichen oben rechts. Sie können das Handbuch auch vom Time Box-Installationsverzeichnis auf der Festplatte aus einsehen und ausdrucken.

1. Warnung

Jeder Gebrauch, der mit der vorliegenden Anleitung nicht konform ist, kann unwiederbringliche Schäden am Terminal verursachen und hat eine Annullierung der Garantie zur Folge. Wir empfehlen Ihnen vor der Bedienung des Produktes, das Kapitel Sicherheitsregeln aufmerksam durchzulesen.

2. Die Time Box Software

2.1 Softwareinstallation

1. Den mitgelieferten USB-Stick in den PC stecken.
2. Die Installation mit einem Klick auf **install.bat** starten.
3. Die Installationsprache wählen.
4. Auf das Installationsicon klicken.
5. Standardinstallationsverzeichnis oder einen anderen Pfad wählen.
6. Zur Neuerstellung eines Verzeichnisses auf **OK** klicken.
7. Auf **Weiter** klicken.

Wichtiger Hinweis!

Zwischen PC und dem Time Box Terminal stehen zwei Kommunikationsmodi zur Wahl.

2.1.1 Konfiguration des Terminals

- Der **USB-Stick-MODUS** über den mit der Time Box gelieferten USB-Stick. Die Daten werden zunächst vom Terminal auf den Stick übertragen und dann vom Stick auf den PC.
- Der **SERIELLE MODUS (RS232)** über das 3m lange mitgelieferte Verbindungskabel. Die Informationen werden über das Kabel vom Terminal auf den PC übertragen.

Bemerkung:

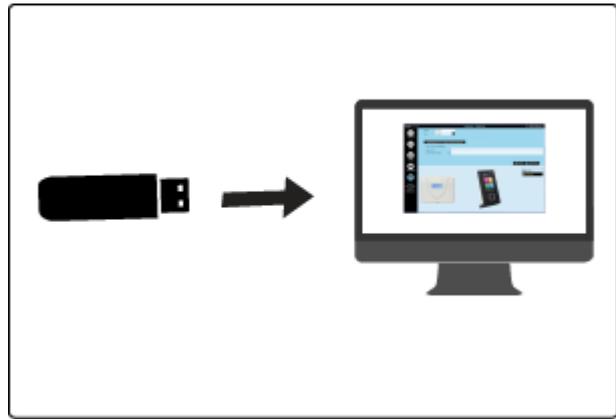
Die Kommunikationsmodi *X4 IP Netzwerk*, *IP Netzwerk* und *BIO USB-Stick* nicht beachten: diese Funktionen stehen nur auf den Time Box Prio, X4 und X4 Biometric Terminals zur Verfügung.

A. Wenn Sie die Buchungen mittels eines USB-Sticks entladen

Wenn Sie die Buchungen mittels eines USB-Sticks entladen möchten, müssen sie den Stick an das Terminal anschließen.

1. Eine **Bezeichnung** für das Terminal eingeben.
2. **USB-Stick** auswählen.
3. Auf **Weiter** klicken.

Mögliche Fehler:

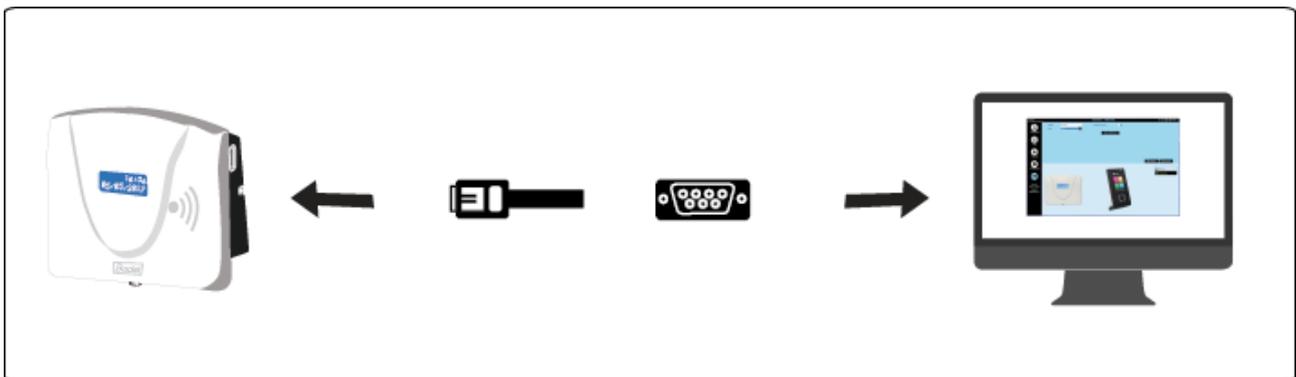


Kein USB-Stick gefunden oder der USB-Stick ist bereits initialisiert. Schließen Sie bitte einen anderen Stick an.

Einen USB-Stick in einen Port des PC einfügen und auf **OK** oder auf **Abbruch** klicken, dann auf **Weiter**, um die Installation abzuschließen. Der USB-Stick kann dann später angeschlossen werden.

B. Wenn Sie die Buchungen mittels einer seriellen Verbindung (RS232) entladen

Wenn Sie die Buchungen mittels einer **RS232-Verbindung** auf den PC entladen möchten, müssen Sie das 3m lange Kabel an einem Ende am seriellen 9 Pin Port des PC und am anderen Ende am RJ11-Anschluss des Terminals anschließen. Gegebenenfalls kann der Abstand zwischen Terminal und PC mittels einer handelsüblichen Verlängerung vergrößert werden.



1. Eine **Bezeichnung** für das Terminal eingeben.
2. **Seriell** auswählen
3. Port-Nummer angeben oder auf **Autoerkennung** klicken.
4. Auf **Weiter** klicken.

Mögliche Fehler:

Keine Verbindung über den Port 1 möglich.

Das Terminal mit dem gelieferten Kabel RS 232 an den PC anschließen oder auf **Weiter** klicken, um die Installation fortzusetzen und das Terminal später zu verbinden.

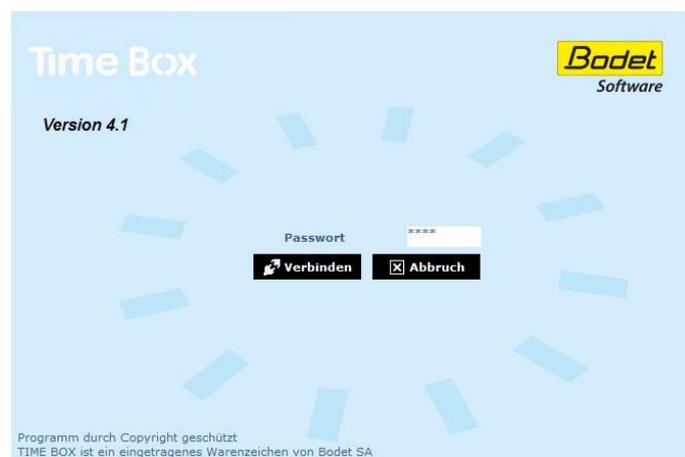
2.1.2 Die Software konfigurieren

1. Ein 4-stelliges Passwort eingeben.
2. Das Passwort bestätigen.
3. Auf **Weiter** klicken.
4. Den **Namen des Unternehmens** (Lizenznehmer) eingeben.
5. Ihre **Kundennummer** eingeben (fakultativ).
6. Auf **Weiter** klicken.
7. Die für den Datenbetrieb gewünschten Uhrzeit- und Datumsformate auswählen.
8. Auf **Weiter** klicken.
9. Die entsprechenden Auswahlkästchen aktivieren.
10. **Beenden**.

Ende der Installation

2.2 Die Software starten

1. Auf die Verknüpfung auf Ihrem Desktop klicken oder die Anwendung über das Windows Start-Menü starten.
2. Das zuvor definierte **Passwort** eingeben(s. Seite 3).
3. Auf **Verbinden** klicken.



Bei jedem Start der Software Time Box werden Sie gefragt, ob Sie die Daten übertragen möchten. Sind die Mitarbeiter nicht erstellt, müssen Sie auf **Abbruch** klicken, um die Buchungen nicht zu übertragen.

Sind die Mitarbeiter bereits erstellt (s. Seite 4), müssen Sie **Seit der letzten Übertragung** auswählen und auf **OK** klicken, um die seit dem letzten Transfer erstellten Buchungen zu übertragen.



Um bei geöffnetem Programm Daten zu übertragen, müssen Sie auf den Button **Beenden** rechts oben im Bildschirm klicken und die **Daten des Terminals übertragen** auswählen. Daraufhin wird der untenstehende Bildschirm angezeigt.

2.3 Erstellen der Mitarbeiter:

1. Auf **Parametrierung > Mitarbeiter** klicken, um die Mitarbeiterliste zu öffnen.
2. Auf den Button **Erstellen** klicken, um einen neuen Mitarbeiter zu erstellen.
3. Den Namen des Mitarbeiters eingeben, sowie die 5 Ziffern unten rechts auf seinem Ausweis.
4. Klicken Sie auf **OK**.

Name	Vorname	Ausweis	Personalnr.	Abteilung	Zeitprog.
Schmidt	Erika	25001	0001	Buchhaltung	GLEIT
Pfeiffer	Elisabeth	25002		Verkauf	GLEIT
Ostmann	Hugo	25006		Produktionseinl	NACHT
Kändler	Laurenz	25004		Produktionseinl	NW
Jähmig	Peter	25003		Verkauf	GLEIT

Bei der Erstellung eines Mitarbeiters sind nur Name und Ausweisnummer obligatorisch; die anderen Informationen können später eingefügt werden. Weitere Informationen finden Sie im Time Box Benutzerhandbuch, das über den Button  oben rechts auf dem Bildschirm erreichbar ist. Sie finden den Ordner im Installationsverzeichnis der Software auf Ihrer Festplatte aufrufen.

Bemerkung:

Wir empfehlen Ihnen, vor Benutzung des Ausweises zuerst die Mitarbeiter zu erstellen und Ihnen eine Ausweisnummer zuzuordnen. Andernfalls müssen Sie nach Zuordnung der Ausweise eine Datensynchronisation durchführen.

3. Das Time Box X1 Terminal

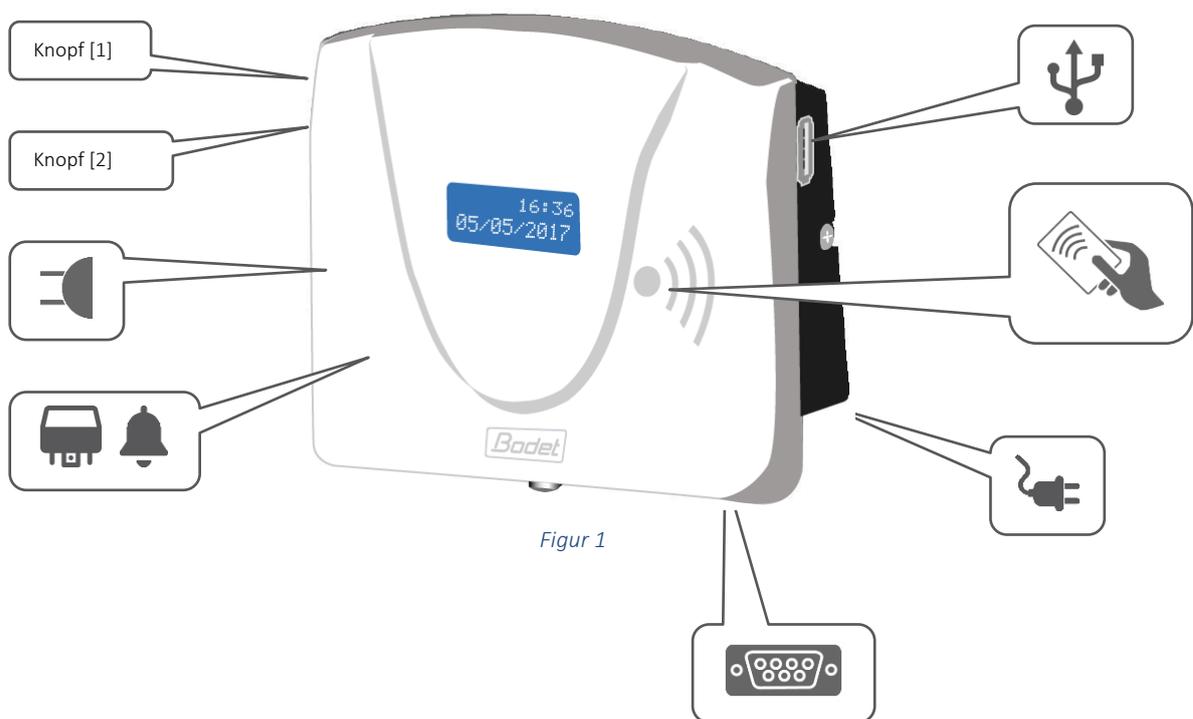
3.1 Lieferumfang

Jedes Terminal wird in seiner Original-Verpackung geliefert, inklusive

- 1 RS232-Verbindungskabel (3 Meter lang)
- 1 USB-Stick
- 1 Netzteil 9Vdc,
- 1 Bedienungsanleitung,
- 1 Packung Ausweise (ISO-Format oder Schlüsselanhänger).

3.2 Allgemeine Vorstellung

Time Box ist ein Zeiterfassungsterminal, das bis zu 10.000 Buchungen speichert. Die Buchungen werden via USB-Stick oder RS232-Kabel auf den PC übertragen. Das Terminal beinhaltet einen berührungslosen Leser und eine präzise Uhr. Es ist für eine Wandbefestigung vorgesehen und wird mit einem externen Netzteil angeschlossen. Seine Firmware kann mit dem USB-Stick auf den neuesten Stand gebracht werden.



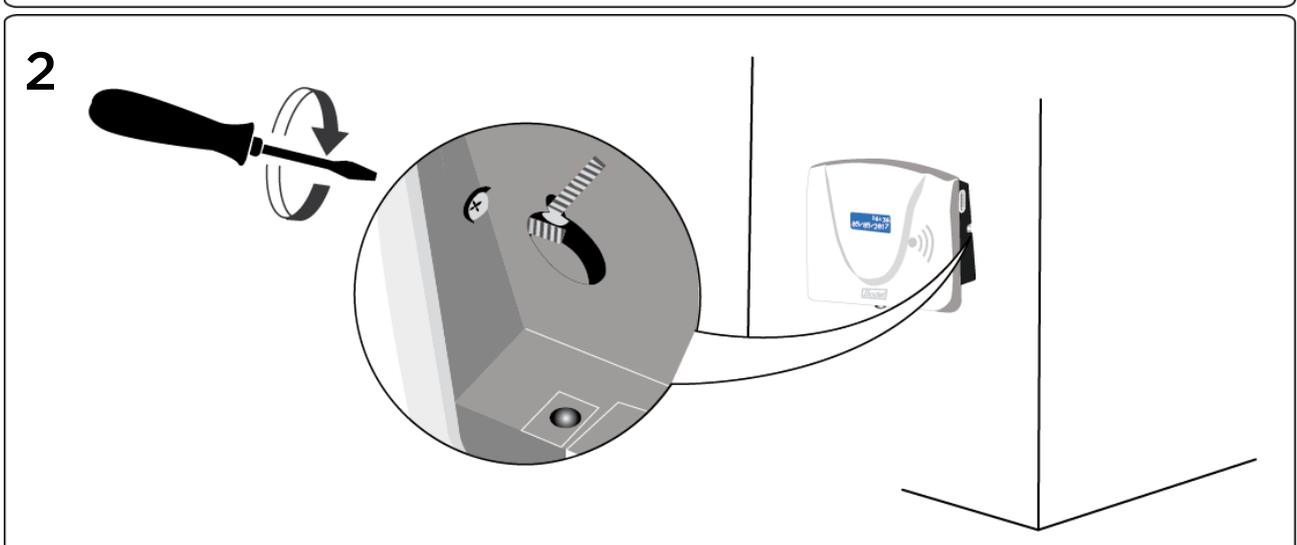
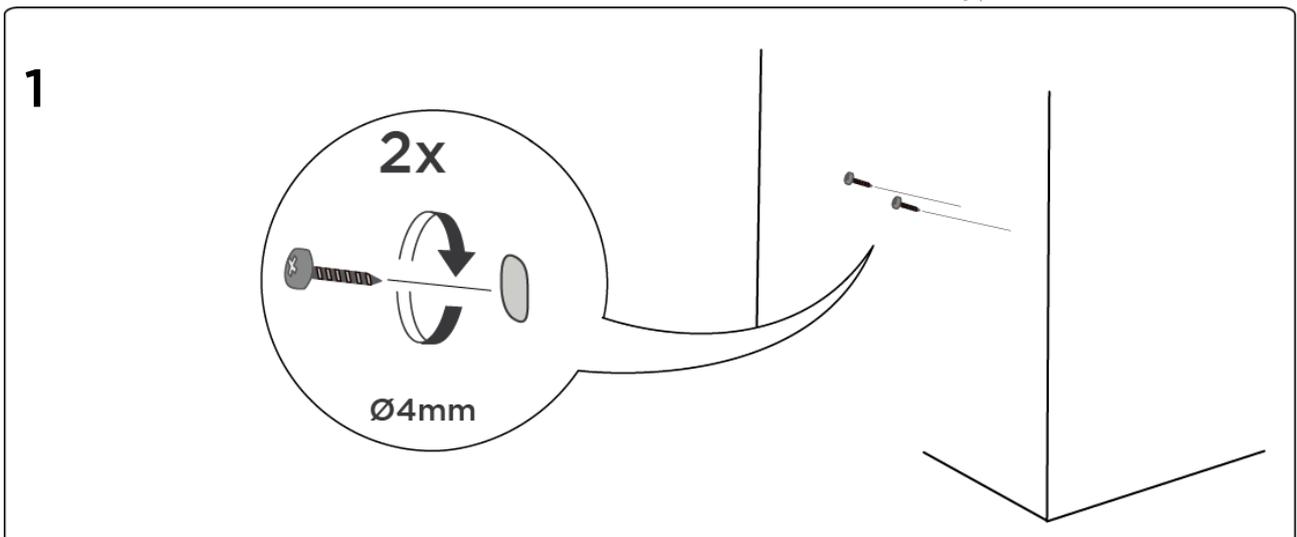
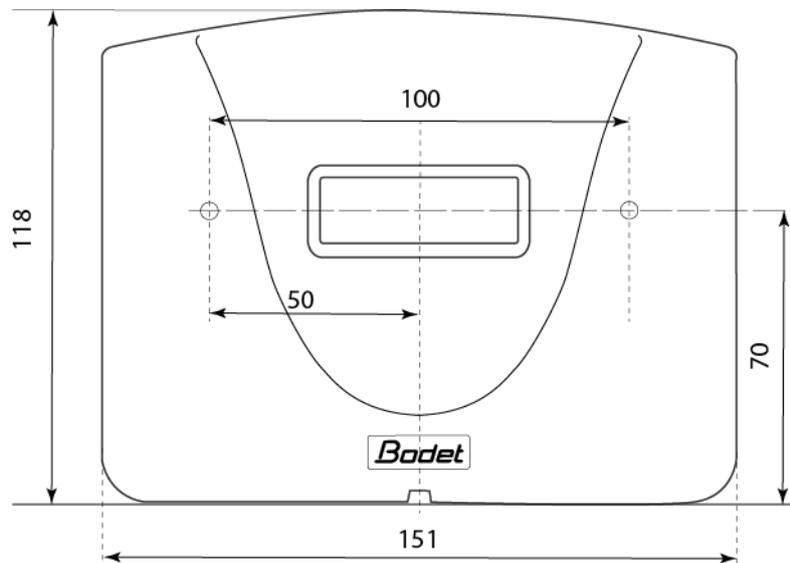
Das Terminal wird standardgemäß ausgestattet mit:

- einer präzisen Echtzeit-Uhr,
- einem 2 zeiligem LCD-Display mit je 12 Zeichen mit blauer Rückbeleuchtung,
- einem USB-Port (USB-Stick),
- einem Anschluss für die RS232-Verbindung,
- einem Summer,
- einem Signalton-Steuerrelais (potentialfreie Kontakte).

3.3 Installation

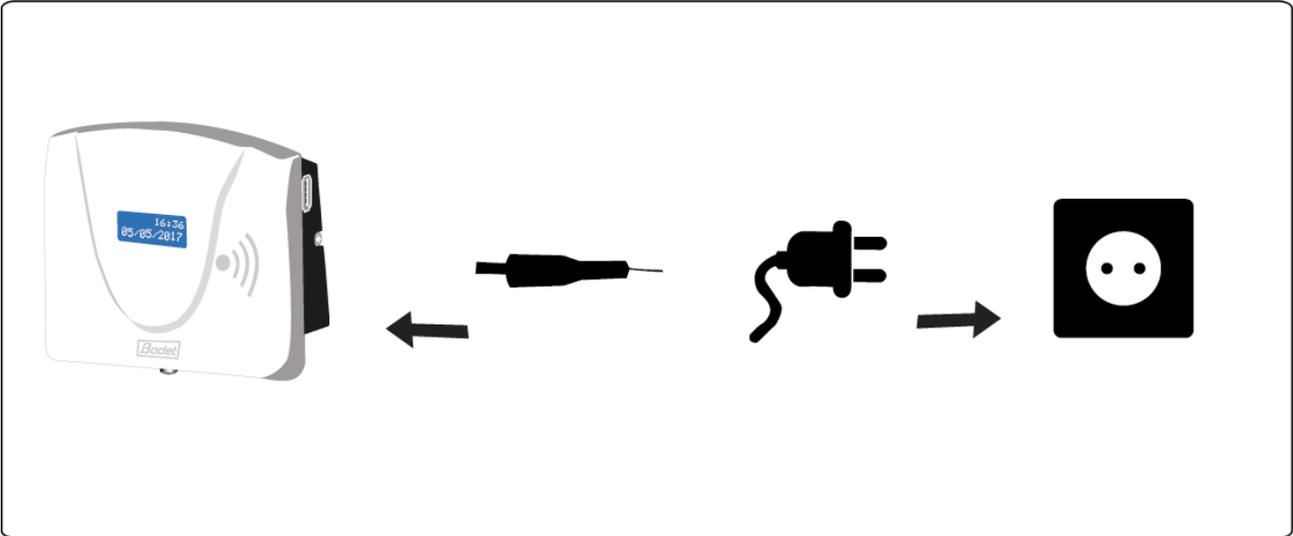
3.3.1 Montage

Das Terminal ist für eine Benutzung innerhalb der Gebäude vorgesehen. Vermeiden Sie größere Temperaturunterschiede und Quellen elektromagnetischer Parasiten (Schalter, Motoren, andere Leser ...).



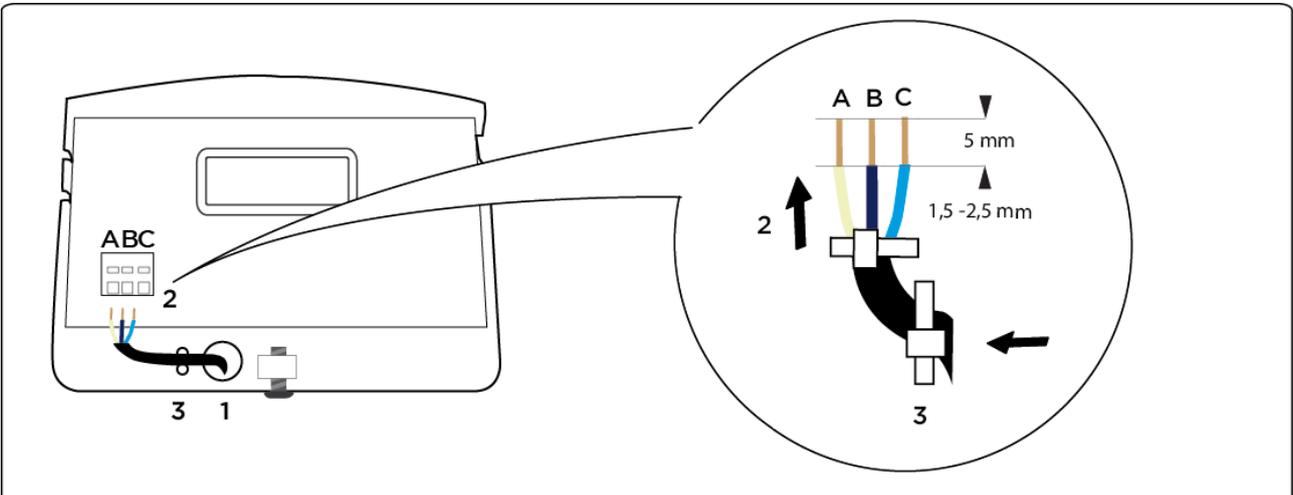
Das Gehäuse darf nicht geöffnet werden, wenn das Signalton-Steuersrelais nicht benutzt wird.

A. Stromversorgung



B. Signaltonrelais (Achtung: Nur für qualifiziertes Personal !)

- 1 > COM
- 2 > NO
- 3 > NC



3.4 Konfiguration des Time Box X1 Terminals

3.4.1 Synchronisierung der Softwaredaten mit dem Terminal

Diese Synchronisierung erlaubt den Import der Mitarbeiter und das Ändern der Sprache.

A. USB-Stick Modus:

1. Überprüfen Sie, ob der USB-Stick initialisiert wurde (Menü **System > Hardware**).
2. Zur Synchronisierung der Daten stecken Sie den Stick in das Terminal.
3. Entfernen Sie den USB-Stick sobald das Terminal Sie dazu auffordert. Der Datentransfer ist damit beendet.

B. RS 232-Modus:

Um die Daten zu synchronisieren und die Verbindung zu testen, öffnen Sie die Software und beginnen Sie den Datentransfer (siehe Seite 3).

3.4.2 Einstellen der Uhrzeit des Terminals

A. Manuelles Einstellen der Zeit

Um die Uhrzeit manuell einzustellen, den USB-Stick einstecken, die Buchungen entladen, den Stick gesteckt lassen und folgendermaßen vorgehen:

1. Halten Sie den Knopf **1** (s. S Figur 1) gedrückt, um den Tag auszuwählen (Tag blinkt).
2. Den Tag mittels des Knopfes **2** hinzufügen.
3. Auf den Knopf **1** drücken, um Monat, Jahr, Uhrzeit und Minuten auszuwählen, dann mit dem Knopf **2** einen Wert hinzufügen.
4. Die eingestellte Uhrzeit sowie das Datum durch Drücken auf **1** bestätigen.

Nach 10 Sekunden ohne Betätigung kehrt man wieder zum Ausgangszustand zurück.

B. Automatische Uhrzeiteinstellung per RS232-Verbindung

Zur Uhrzeiteinstellung über die Software gelangen Sie über **System > Datum / Uhrzeit**:

1. Geben Sie das gewünschte Datum und die Uhrzeit an.
2. Auf **Zeit stellen** klick und mit **OK** bestätigen.

3.5 Andere Funktionalitäten des Terminals

Alle weiteren Funktionalitäten, wie:

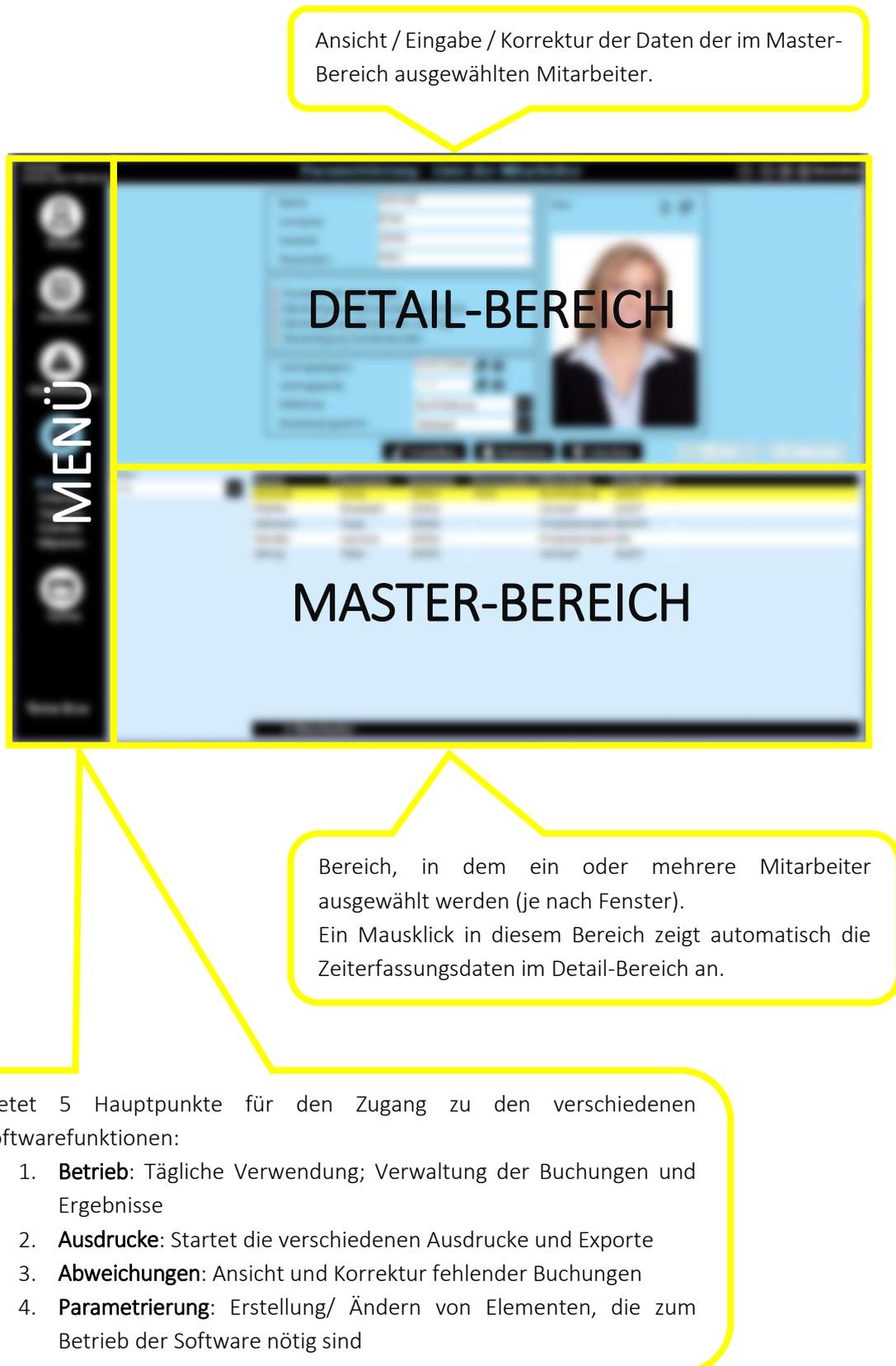
- Anzeigeformat,
- Signalton-Konfiguration,
- mögliche Fehlermeldungen,

werden im Nutzerhandbuch erklärt, das sich im Time Box Installationspfad auf Ihrer Festplatte befindet oder per Klick auf den Button  oben rechts in der Software zugänglich ist.

4. Tägliche Time Box Nutzung

4.1 Bildschirmorganisation

Die Time Box bietet eine unkomplizierte, nach dem Master-Detail-Prinzip gestaltete, intuitive Internet-Benutzeroberfläche.

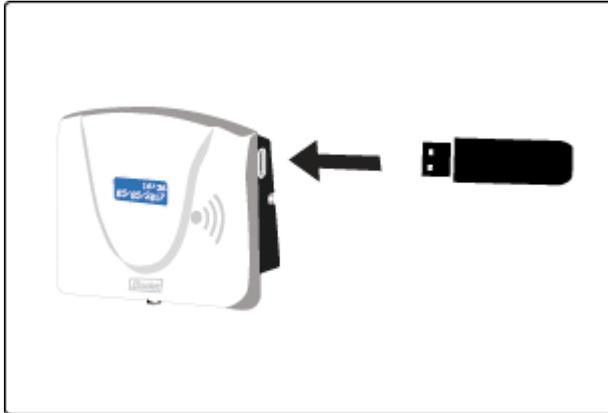


4.2 Buchungen übertragen

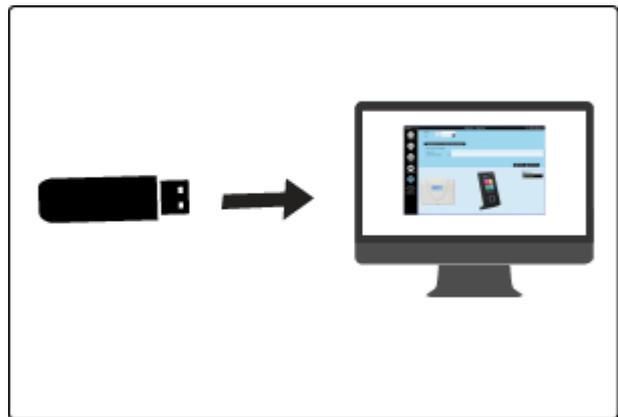
4.2.1 USB-Stick Modus

Bei Abladen der Daten des Terminals per **USB-Stick**:

1. Überprüfen Sie, ob der USB-Stick initialisiert ist (Menü **System > Hardware > Initialisieren des USB-Sticks zum Datentransfer**).



2. Stecken Sie den USB-Stick in das Terminal ein, um die Buchungen zu übertragen.



3. Warten bis der Vorgang abgelaufen ist! Fordert das Terminal Sie auf, den Stick abzuziehen, können Sie ihn mit dem Time Box PC verbinden.

4. Die Time-Box-Anwendung auf dem PC starten.

■ *Lesen Sie den Abschnitt Die Software starten für Einzelheiten zur Datenübertragung*

4.2.2 RS232-Modus

Wenn das Abladen der Buchungen durch eine **serielle Verbindung** durchgeführt wird, müssen Sie die Anwendung Time Box starten.

■ *Lesen Sie den Abschnitt Die Software starten für Einzelheiten zur Datenübertragung*

Wichtiger Hinweis!

Während der Datenübertragung und des Herunterladens des Systemprogrammes können keine Zeitbuchungen vorgenommen werden. Eine Buchung wird in dieser Zeit nicht gespeichert.

4.3 Ergebnisse ansehen

Ausschnitt aus **Betrieb > Buchungen**:

Geplantes Tagesprogramm

Neue Gesamtsumme nach Korrektur der Summen

Korrektur der Summe durch Plus/Minus von Stunden

Umschalttaste Wochenansicht/Monatsansicht

Eingabebereich für Kommentare

Datum	TP	Buchungen				Summe	+/-	Gesamt	Ereignisse
Mo09/01	Gleit	07:30	12:04	13:03	15:06	6:35		6:35	
Di10/01	Gleit	08:00	12:30	13:15	20:30	8:00	+1:45	9:45	ÜStd
Mi11/01	Gleit	07:55	11:46	13:26	18:39	8:00		8:00	
Do12/01	Gleit	08:03	12:04	14:02	17:46	7:40		7:40	
Fr13/01	Gleit	08:04	11:01	13:00		2:55		2:55	
Sa14/01						0:00		0:00	
So15/01	So					0:00		0:00	
						33:10	+1:45	34:55	

Überstunde 100% 0:00

Monatsansicht Drucken OK

Ausschnitt aus **Betrieb > Ergebnisse**:

Wahl der anzuzeigenden Periode

Summendetails der Über- und Sonderstunden

Periode		Ergebnisse von Schmidt Erika	
Januar 2017		Anwesenheitszeit	
Mo Di Mi Do Fr Sa So		Summe	33:10
52 26 27 28 29 30 31 1		Plus/Minus	+ 1:45
1 2 3 4 5 6 7 8		Gesamtsumme	34:55
2 9 10 11 12 13 14 15		Überstunde 25%	- 0:00 ÜStd > 8 h/Tag 3:05
3 16 17 18 19 20 21 22		Überstunde 50%	- 0:00 ÜStd > 10 h/Tag 1:45
4 23 24 25 26 27 28 29		Überstunde 100%	- 0:00 NACHTSTUNDEN 0:00
5 30 31 1 2 3 4 5			SONNTAGSTUNDE 0:00
Anfang: 09/01/2017		Normalstunden	34:55
Ende: 15/01/2017		Drucken	

4.4 Abweichungen korrigieren

Wahl der anzuzeigenden Periode

Button zum Zoomen auf den Tag, um die Abweichung besser nachvollziehen zu können

Fehlende Buchungen

Mitarbeiter mit Abweichungen

Name/ Vorname	Datum	TP			
Schmidt Erika	13/01/2017	Gleit	08:04	11:01	13:00
Jähmig Peter	26/12/2016	Gleit	07:00		
Jähmig Peter	05/12/2016	Gleit	08:00		
Jähmig Peter	07/2016	Gleit	08:00		

Wochenansicht Drucken OK Abbruch

Filter Mitarbeiter mit Abweichung	Name	Vorname	Ausweis	Personaln.	Abteilung	Zeitprog.
Alle	<input checked="" type="checkbox"/>	Schmidt	Erika	25001	0001	Buchhaltung GLEIT
	<input checked="" type="checkbox"/>	Jähmig	Peter	25003	Verkauf	GLEIT

4.5 Ausdrucke erstellen

Terminal
19/01/2017 08:48:30

Ausdrucke - Buchungen und Summen

Periode: Januar 2017

Seitenwechsel:
 Kein
 Mitarbeiter
 Abteilung
 Zeitprog.

Ausdruck anpassen:
 Legenden und Abkürzungen
 Rundungen
 Anwesenheitszeit
 Gesamtsumme
 Buchungen
Maximal 40 Buchungen pro Tag
 Plus/Minus und Kommentar
 Überstunden
 Sonderstunden
 Überstunden pro Woche

Filter: Alle

Name	Vorname	Ausweis	PersonalNr.	Abteilung	Zeitprog.
<input checked="" type="checkbox"/> Schmidt	Erika	25001	0001	Buchhaltung	GLEIT
<input checked="" type="checkbox"/> Pfeiffer	Elisabeth	25002		Verkauf	GLEIT
<input checked="" type="checkbox"/> Ostmann	Hugo	25006		Produktion	NACHT
<input checked="" type="checkbox"/> Kändler	Laurenz	25004		Produktion	NW
<input checked="" type="checkbox"/> Jähmig	Peter				

Alle | Kein | 5 ausgewählte Mitarbeiter

4.6 Online-Handbuch einsehen

Von jedem Bildschirm der Time Box gelangen Sie zum Online-Handbuch und damit zu allen benötigten Informationen. Klicken Sie einfach auf den Button . Das Handbuch wird angezeigt. Das Inhaltsverzeichnis und die Suchoptionen helfen Ihnen, die gewünschten Informationen schnell zu finden.

Sie können auch auf einen allgemeinen Themen-Index zugreifen oder Ihr Handbuch lesen und ausdrucken, indem Sie die mitgelieferte PDF-Datei öffnen. Sie finden den Ordner im Installationsverzeichnis der Software auf Ihrer Festplatte aufrufen.

Wichtiger Hinweis!

Mit einem 64-bits Windows 7 PC und Adobe Reader® 10 kann es sein, dass sich ein leeres Fenster öffnet. Dies hängt mit dem geschützten Modus von Adobe Reader® zusammen. In diesem Fall, gehen Sie ins Menü *Bearbeiten > Voreinstellungen*, in *Sicherheit (erweitert)* und deaktivieren Sie das Kästchen **Geschützten Modus beim Start aktivieren**.

5. Sicherheitsregeln

Schließen Sie das Gerät erst dann an den Stromkreislauf an, nachdem Sie es montiert haben.

Lesen Sie bitte vor jeder Installation diese Bedienungsanleitung und den Paragraphen Technische Daten aufmerksam durch.

Betrieb des internen Signalton-Relais: Die Installation und Wartung dieser Hardware müssen durch befugtes Personal erledigt werden. Die Installation muss der europäischen Norm CEI364 entsprechen.

Der Stromkreis des Relais muss mit einer externen, leicht zugänglichen Überstromschutzeinrichtung ausgerüstet sein. Bei Auftreten eines Fehlers soll diese Schutzeinrichtung den Strom auf maximal 2 A begrenzen.

Die Kabel des Signaltonrelais nahe der Klemmenleiste zusammen befestigen und das Kabel mit einem weiteren Klemmband auf dem Boden des Gehäuses befestigen. Schalten Sie bei Öffnung des Gehäuses den Überstromschalter aus, denn das Relais kann gefährliche Spannungen schalten.

Außer der Relaisverbindung müssen alle Geräte, die mit dem Terminal verbunden sind, vom Typ SELV sein (Safety Extra Low Voltage).

Zum Schutz der Personen und um Blitzwirkungen entgegenzuwirken, darf das RS232-Verbindungskabel nicht an zwei Gebäude mit eigenen unabhängigen Schutzerden angeschlossen werden (die Kabel des Terminals sind nicht für die Verbindung dieser beiden Potentiale bestimmt). Die Kabel dürfen sich nicht außerhalb des Gebäudes befinden. Ist das dennoch der Fall, müssen die dafür vorgesehenen Schnittstellen (zum Beispiel opto-isolierte Module oder Modems) benutzt werden.

Uhrzeit und Datum werden dank einer internen Lithium Batterie mindesten 10 Jahren gesichert. Daher wird der Benutzer des Terminals nicht aufgefordert diese Batterie (Type CR2032) zu ersetzen.



Dieses Symbol bedeutet, dass das vorliegende Handbuch zur Hilfe genommen werden muss.

6. Technische Daten

Das Terminal ist für eine Benutzung innerhalb der Gebäude vorgesehen (Privatumfeld und Leichtindustrie).

Das Terminal Time Box ist ein Produkt der Klasse A. In häuslichen Umgebungen kann dieses Gerät Rundfunkstörungen verursachen. Die Behebung eventueller Interferenzen geht zu Lasten des Benutzers.

Bezeichnung	Abmessung
Speicherkapazität	max 10 000
Sicherung der Daten	10 Jahre
Ausweis-Leser	Berührungslos, 125 kHz
Lese-Abstand mit ISO-Ausweis	4 cm
Anzeige	LCD, 2 Zeilen à 12 Zeichen, blaue Hintergrundbeleuchtung
Netzgespeist	110-240 VAC 50-60 Hz 0,3 A
Nominal-Strom	300 mA
Kabellänge	1,5 cm
Speisung des Terminals	9 V 5 % 0,66 A
Schutzklasse	Klasse II
Schema der Stromversorgung	Schema TT oder TN
Schutzindex	IP 20
Betriebstemperatur	0 °C bis +40 °C
Relative Feuchtigkeit	15 bis 90%, nicht kondensierend
Uhrzeit-Sicherung	10 Jahre Lithium Batterie CR2032
Schaltrelais (1 Schließer und 1 Öffner)	Schaltspannung 230 VAC 50 Hz / 60 Hz 1 A maximum Schutzkleinspannung (SELV) möglich
Kabel auf Relaisklemme	1,5 mm ² bis 2,5 mm ² , abgemantelt über 5 mm
Serielle PC-Verbindung	RS232 / RJ11 Stecker (3 Meter mitgeliefert)
USB-Port	Für USB-Stick (FAT, FAT32)
Interne Sicherung	Automatisch wieder einschaltbare interne Sicherungen
Gewicht	300 g

